

Bundesbeschluss II über die Entnahmen aus dem Fonds für die Eisenbahngrossprojekte für das Jahr 2006

vom 7. Dezember 2005

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 3 Absätze 1 und 2 sowie 8 Absatz 2 des Reglements
des Fonds für die Eisenbahngrossprojekte vom 9. Oktober 1998¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 24. August 2005²,
beschliesst:*

Art. 1

Folgende Zahlungskredite werden für 2006 bewilligt und dem Fonds für die Eisenbahngrossprojekte entnommen

- a. Neue Eisenbahn-Alpentransversale (NEAT):
 - 4 570 000 Franken für die Projektaufsicht
 - 486 000 000 Franken für die Lötschberg-Basislinie
 - 987 442 000 Franken für die Gotthard-Basislinie
 - 30 000 Franken für den Ausbau Surselva
 - 315 000 Franken für den Anschluss der Ostschweiz
 - 1 575 000 Franken für Ausbauten zwischen St. Gallen und Arth-Goldau
 - 97 503 000 Franken für Ausbauten am übrigen Streckennetz
 - 8 300 000 Franken für die Kapazitätsanalyse der Nord-Süd-Achsen
 - 5 000 000 Franken für die Trassensicherung
- b. Bahn 2000:
 - 150 000 000 Franken für Planung und Ausführung der 1. Etappe
 - 8 000 000 Franken für Planungsstudien für die zukünftige Entwicklung der Bahn-Grossprojekte ZEB
- c. Anschluss an das europäische Hochgeschwindigkeitsnetz:
 - 7 000 000 Franken für die Projektaufsicht
 - 1 000 000 Franken für Ausbauten zwischen St. Gallen und St. Margrethen
 - 1 500 000 Franken für Ausbauten zwischen Bülach und Schaffhausen
 - 20 100 000 Franken für die Ausbauten Vallorbe/Pontarlier-Dijon
 - 700 000 Franken für den Ausbau Knoten Genf

¹ SR 742.140

² Im BBl nicht veröffentlicht

- 103 000 000 Franken für die Ausbauten Bellegarde–Nurieux–Bourgen-Bresse
 - 200 000 Franken für Ausbauten zwischen Biel und Belfort
 - 3 500 000 Franken für die Ausbauten Bern–Neuenburg–Pontarlier
 - 600 000 Franken für die Ausbauten Lausanne–Vallorbe
 - 500 000 Franken für Ausbauten zwischen Sargans und St. Margrethen
 - 400 000 Franken für Ausbauten zwischen St. Gallen und Konstanz
 - 1 500 000 Franken für Ausbauten zwischen Flughafen Zürich und Winterthur
- d. Lärmsanierungen der Eisenbahnen: 260 000 000 Franken für Lärmschutzmassnahmen

Art. 2

Vom Voranschlag 2006 des Fonds für die Eisenbahngrossprojekte wird Kenntnis genommen.

Art. 3

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 29. November 2005

Der Präsident: Rolf Büttiker
Der Sekretär: Christoph Lanz

Nationalrat, 7. Dezember 2005

Der Präsident: Claude Janiak
Der Protokollführer: Ueli Anliker